

5. Juli 2016

08/2016

Kirchengebäude und ihre Zukunft

Ausstellungseröffnung im Zentrum Baukultur

Mainz. Das Zentrum Baukultur und die Wüstenrot Stiftung laden ein zur Eröffnung der Wanderausstellung „Kirchengebäude und ihre Zukunft“ Dienstag, 5. Juli 2016, 18.30 Uhr. Kirchengebäude gehören in Deutschland sicher zum wertvollsten Teil des baukulturellen Erbes. In vielen Gemeinden müssen Strategien gefunden werden, mit denen der eigene Gebäudebestand angesichts sinkender Gemeindemitgliederzahlen, veränderter Nutzungsanforderungen und hoher Kosten für Instandhaltung und Betrieb an die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen des Gemeindelebens angepasst werden können.

Der bundesweite Wettbewerb „Kirchengebäude und ihre Zukunft“ der Wüstenrot Stiftung zeigt, wie Kirchengebäude durch neue Konzepte gerettet werden können.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs „Kirchengebäude und ihre Zukunft“ der Wüstenrot Stiftung machen deutlich, dass es andere, bessere Alternativen als die Schließung von Gemeinden geben kann. Unter den insgesamt 291 Einsendungen aus dem ganzen Bundesgebiet finden sich viele Beispiele dafür, wie Kirchengebäude und Gemeindezentren als öffentliches Bekenntnis und sichtbarer Teil kultureller Identität erhalten werden können. Sie zeigen mögliche Strategien für den Umgang mit diesen Gebäuden auf und weisen zugleich auf die gemeinsame Verantwortung für die Aufgabe hin, das mit Kirchengebäuden verbundene, oft denkmalgeschützte baukulturelle Erbe zu erhalten.

Bei der Eröffnungsveranstaltung wird Dr. Stefan Krämer von der Wüstenrot Stiftung über die Durchführung und Hintergründe des Wettbewerbs berichten. Zwei erste Preise wurden vergeben, einer dieser Preise wird bei der Eröffnungsveranstaltung durch den Architekten Dirk Boländer, soan architekten boländer . hülsmann gbt., Bochum, vorgestellt. Die Evangelische Friedenskirche in Bochum-Stahlhausen wurde durch eine Erweiterung der Nutzung zum „Q1 Eins im Quartier“, einem attraktiven Stadtteilzentrum.

Aus der Gruppe der sieben Anerkennungen erläutern die Architekten Prof. Dirk Bayer und Prof. Johannes Modersohn, beide aus Kaiserslautern, ihr Konzept zum Umbau der Evangelischen Christuskirche, einer kleinen Kirche mit bescheidenen Mitteln in Bruchhof-Sanddorf.

PRESSEMITTEILUNG

Die Ausstellung ist im Zentrum Baukultur in Mainz vom 5. bis 22. Juli zu sehen
(Öffnungszeiten außerhalb der Veranstaltungen: Mittwoch bis Freitag, 14:00 bis
18:00 Uhr).

Zentrum Baukultur Rheinland-Pfalz
Rheinstraße 55, 55116 Mainz
Öffnungszeiten: Mi bis Fr, 14 bis 18 Uhr
Tel.: 06131 / 3 27 42 10, Fax: 06131 / 3 27 42 29
info@zentrumbaukultur.de, www.zentrumbaukultur.de

PRESSEMITTEILUNG